



Mai 2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Pandemie ist zwar nicht vorbei, aber die Lockerungen der Schutzmaßnahmen werden im öffentlichen Leben immer mehr spürbar.

Auch die Mai-Sitzung des Hauptpersonalrates hat - zum ersten Mal in diesem Jahr - wieder in **Präsenz** in Nürnberg stattgefunden, unter Beachtung der geltenden Schutzmaßnahmen.



Es konnten Themen und Tagesordnungspunkte wieder in einem persönlichen Diskurs der HPR-Mitglieder erörtert werden - oft genug einfacher und offener als per Skype. **Persönliche Gespräche** mit unseren Ansprechpartnerinnen und -partnern aus Fachbereichen und Verwaltung erleichtern den direkten Meinungsaustausch. So kann es auch einvernehmlich zu der Einschätzung kommen, dass an manchen Konzepten und Weisungen noch Verbesserungen erfolgen sollen, sie in der Folge noch nicht zur Entscheidung in der HPR-Sitzung vorgelegt werden. Diese Absprachen können Anregungen der Gremien schnell berücksichtigen und formale Prozesse vereinfachen.

Die „**Zeitenwende**“, von Bundeskanzler Olaf Scholz formuliert, wird in der letzten Zeit gern zitiert und in verschiedenen Entwicklungen gesehen. Vielleicht ist eine „Zeitenwende“ derzeit auch in der Zentrale in Nürnberg spürbar. BA-Vorstandsvorsitzender **Detlef Scheele** hat mit dem „Wissenstransfer“ an seine Nachfolgerin **Andrea Nahles** begonnen. Er und **Christiane Schönefeld** (Vorständin Ressourcen) werden in den nächsten Monaten ihre Vorstandstätigkeit bei der BA beenden. Auch die weiteren künftigen neuen Vorstandsmitglieder **Dr. Katrin Krömer** und **Vanessa Ahuja** nehmen in den nächsten Wochen ihre Tätigkeit auf. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem künftig vierköpfigen Vorstand - der vierte „im Bunde“ wird **Daniel Terzenbach** bleiben. Die HPR-Fraktion der vbba ist gespannt, welche Themenfelder – „BA der Zukunft“ ist wohl gesetzt – und Sichtweisen zu besonderem Gesprächsbedarf führen werden.

Die **Auswirkungen des Ukraine-Krieges** werden nun direkt auch durch unsere Kolleginnen und Kollegen mit aufgefangen werden, zum Beispiel in den Jobcentern – aber auch in anderen Bereichen. Hier wird **erneut viel und wertvolle Arbeit** für das Sozialsystem Deutschland geleistet werden. Wir hoffen (und erwarten), dass nicht nur wir in der vbba, sondern auch Öffentlichkeit und Politik, den verdienten **Respekt** gegenüber der hier zu leistenden Arbeit zeigen.

Die zu langen **Bearbeitungszeiten der Beihilfe** bleiben für die Betroffenen ein Ärgernis. Allerdings ist die Bearbeitungsdauer rückläufig - die eingeleiteten Maßnahmen scheinen zu greifen und die Personalverstärkung wirksam. Nach wie vor geht die BA davon aus, dass eine Normalisierung bei der Bearbeitung im Juli 2022 zu erwarten ist - **wir behalten die Situation im Auge.**

vbba – Gemeinsam Zukunft gestalten





Leider gibt es auch Themen, bei denen unsere Forderungen (noch) nicht erreicht werden konnten: So sind die ersten Kolleginnen und Kollegen aus der **KuG-Unterstützung** ausgeschieden, da ihre befristeten Arbeitsverträge nicht mehr verlängert werden konnten. Der HPR hat sich hier deutlich in der Sitzung und mit einem Schreiben ([hier im Intranet](#)) an die BA gewandt und fordert angesichts der anstehenden Herausforderungen dringend Entfristungsmöglichkeiten und damit Perspektiven für unsere Kolleginnen und Kollegen – nicht nur im Kug. **Hier - wie auch bei anderen Themen - geht unser Einsatz weiter!**

Bei den **Wahlen zur Haupt-Jugend- und Auszubildendenvertretung (HJAV)** konnte die vbba mit ihrer Jugendliste einen Stimmen- und Mandatszuwachs erreichen. Wir freuen uns über diesen Erfolg – **Danken für das Vertrauen** und gratulieren **allen** gewählten Kolleginnen und Kollegen zu Ihrer Wahl. **Wichtig ist die gute Zusammenarbeit im neugewählten Gremium - für unsere Nachwuchskräfte.**

Der Mai ist immer auch ein Monat vieler Familienfeiern, Treffen mit Freunden und Bekannten, kleinen Auszeiten und – feiertags- bzw. ferienbedingt – Kurzurlauben. Diese kleinen Inseln im Alltag bleiben wichtig, genießen Sie sie. Die vbba-Fraktion im HPR wünscht Ihnen einen guten Monat und schöne Tage im Frühling! 🌻 🌻 🌻

Weitere Informationen aus der Mai-Sitzung

Schreiben des HPR an den Vorstandsvorsitzenden der BA zu Entfristungsmöglichkeiten

Nicht zum ersten Mal stehen die Kolleginnen und Kollegen vor Ort vor dem Dilemma, dass aufwändig rekrutierte und qualifizierte Kräfte aufgrund der rechtlichen Befristungsregelungen ausscheiden müssen – und der (Teufels-) Kreislauf mit der Auswahl und Einarbeitung neuer befristeter Beschäftigter von neuem beginnt. Diese **völlig unsinnige Verschwendung von Ressourcen** im Internen Service sowie den Fachbereichen ist unwirtschaftlich und gegenüber den befristeten Kolleginnen und Kollegen unsozial.

An den rechtlichen Rahmenbedingungen bzgl. der Zulässigkeit von Befristungen kann die BA kurzfristig nichts ändern. Jedoch wäre es – **nach unserer Ansicht wegen der Demographie auch ohne Risiko** – über den Personalhaushalt durchaus möglich, Stellen für Dauerkräfte auszubringen - statt immer nur die Beschäftigungsmöglichkeiten für befristete Einstellungen. Hier sind der BA-Verwaltungsrat und die Politik gefragt, entsprechende Regelungen zu treffen. Deshalb hat sich der HPR erneut mit einer deutlichen Aufforderung an die BA gewandt, gegenüber Verwaltungsrat und Politik dieses Thema nochmals mit Nachdruck zu verdeutlichen und sich für die **Schaffung von Entfristungsmöglichkeiten** einzusetzen.

Wir brauchen zur Aufgabenerledigung gut eingearbeitete Kräfte und können es uns nicht leisten, alle 2 Jahre Personal gehen zu lassen und neues einzustellen/einzuarbeiten. Unsere Kolleginnen und Kollegen verdienen eine verlässliche Perspektive – sowohl die Befristeten, als auch die Dauerkräfte, die an den immer wieder neuen Einarbeitungen verzweifeln und ermüden.





E-Mail-Information zum Setzen der Regenbogenflagge

Am 31. Mai 2022 feiert der **Deutsche Diversity Tag** sein **10-jähriges Jubiläum**. Der Aktionstag trägt den Vielfaltsgedanken in die Arbeitswelt – initiiert vom Verein „Charta der Vielfalt e. V.“. Die BA beteiligt sich mit verschiedenen regionalen Aktionen sowie einer **zentralen Mitmachaktion** an diesem Aktionstag.

Zeitlich passend hat das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) durch Rundschreiben vom 6. April 2022 die grundsätzliche Genehmigung erteilt, die Regenbogenflagge an Dienstgebäuden des Bundes (und folglich auch der BA) zu setzen. Die E-Mail-Info gibt weitere Hinweise für die Umsetzung.

Wir begrüßen, dass nun keine (rechtlichen) Gründe mehr entgegenstehen, dass Dienststellen das Engagement der Beschäftigten für Vielfalt auch nach außen durch die Regenbogenflagge unterstützen und sichtbar(er) machen können – sowohl am 31. Mai als auch bei regionalen Anlässen.

Qualifizierung zum Coach für Psychologinnen und Psychologen (Diplom, Master) des BPS der BA

Coaching als Instrument der Personalentwicklung leistet einen wichtigen Beitrag zum Erfolg der BA. Das Coaching von Führungskräften der TE I bis III wird durch speziell qualifizierte Diplom- bzw. Master-PsychologInnen aus dem BPS der BA übernommen. Die BA rechnet damit, dass der Bedarf an Coaching etwas ansteigen wird. Auch durch fluktuationsbedingte Abgänge müssen entsprechend neue Coaches ausgebildet werden. Die Qualifizierung in Modulform dauert ca. 2 Jahre. Jede RD bekommt eine Quote zugeteilt. Diese richtet sich nach Fluktuation der bisher qualifizierten Coaches sowie dem zu coachenden Führungskräftepotenzial.

Entgeltumwandlung für die Beschäftigten der BA – Arbeitgeberzuschuss

Die Regelungen des Tarifvertrags über die Entgeltumwandlung für die Beschäftigten der BA (TVEntgeltU-BA) schaffen für die Beschäftigten die Möglichkeit, durch eine Entgeltumwandlung eine ergänzende betriebliche Altersversorgung aufzubauen. Beschäftigte verzichten hierbei auf einen Teil ihrer künftigen Entgeltansprüche, die dann von der BA für die betriebliche Altersversorgung abgeführt werden.

Durch das **Betriebsrentenstärkungsgesetz** soll die betriebliche Altersversorgung verbessert werden. Neu ist, dass der Arbeitgeber 15 v.H. des umgewandelten Entgelts zusätzlich als Arbeitgeberzuschuss an die jeweilige Versorgungseinrichtung abführt, soweit er durch die Entgeltumwandlung SV-Beiträge spart. Diesen neuen Zuschuss sieht der TVEntgeltU-BA aktuell nicht vor.

Das BMI hat jetzt im Einvernehmen mit dem BMF die Zahlung des Zuschusses trotz der noch fehlenden tariflichen Regelung auch in der BA ermöglicht. Die BA zahlt (analog zur Vorgehensweise) auf Bundesebene **ab dem 1. Januar 2022** einen **pauschalen Arbeitgeberzuschuss** zur Entgeltumwandlung in Höhe von **15 v.H. des jeweils umgewandelten Entgelts**. Der Zuschuss wird unmittelbar an die Alte Leipziger Lebensversicherung aG, bei der die Entgeltumwandlung für die Beschäftigten der BA durchgeführt wird, weitergeleitet.





Es gibt einige Besonderheiten, die im Einzelfall zu beachten sind. Kurz zusammengefasst: Der Arbeitgeberzuschuss wird nicht gezahlt, wenn die BA bei der Durchführung der Entgeltumwandlung keine Sozialversicherungsbeiträge einspart. Es ist sicherlich eine sehr **individuelle Frage**, ob sich, gerade in Zeiten einer Inflationswelle, das Modell der Entgeltumwandlung lohnt. Wenn Sie Interesse daran haben und nähere Informationen benötigen, sprechen Sie Ihren Internen Service Personal an.

Flächeneinführung der BA-Teamseiten

Digitalisierung bietet die Chance ortsunabhängig zu arbeiten. Die Zusammenarbeit an gemeinsamen Themen erfordert jedoch passende technische Möglichkeiten.

Mit „BA-Teamseiten“ wird ein technisches Arbeitsmittel zur virtuellen und organisationsübergreifenden Zusammenarbeit angeboten. Der Begriff „Team“ ist dabei nicht nur im organisatorischen Sinn zu verstehen, sondern vielmehr auf Beschäftigte bezogen, die gemeinsam an Aufgaben arbeiten.

Die Grundlage ist das Standardprodukt SharePoint, das u.a. die gemeinsame Bearbeitung von Dokumenten unterstützt. Die technische Lösung bietet Vorteile gegenüber dem bekannten Produkt „OneNote“ und wird auch deshalb empfohlen, weil die Performance – gerade aus dem Home-Office – spürbar verbessert wird. Die BA-Teamseiten werden in einer ersten Welle allen Dienststellen des Rechtskreises SGB III sowie der FamKa zur Verfügung gestellt.

Wahlen zur Hauptjugend- und Auszubildendenvertretung (HJAV)

Am 27. April fanden die Wahlen für die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) statt - darunter auch die Wahl zur Stufenvertretung HJAV. Hier konnte die vbba **einen weiteren Sitz gewinnen** und ist nun mit den folgenden 6 Kolleginnen und Kollegen vertreten:


Melissa Luck
22 Jahre

 TSB
AA Gotha

Theresa Hensel
25 Jahre

 AV
AA Dortmund

Rümeysa Önder
24 Jahre

 FA EZ
AA Stuttgart

Jeremy Frank
21 Jahre

 TSB
AA Halle

Mareen Timm
20 Jahre

 FA RIM
AA Nürnberg

Daniel Richter
34 Jahre

 Studierender
AA Leipzig

Mit Euch. Für Euch. Gemeinsam.




Die vbba im Hauptpersonalrat der BA



Gabriele Schwerthfeger



Sören Deglow



Heidrun Osang



Steffen Grabe



Susanne Oppermann



Annette von Brauchitsch-Lavaulx



Christian Löschner



Sarah-Saskia Hinz



Jürgen Blischke



Karin Schneider



Agnes Ranke

HPR-Vorstand

Christian Löschner (Stellv. HPR-Vorsitzender)

Ausschuss 1

 Arbeitnehmer und Beamtenangelegenheiten (inkl. Reisemanagement und Beihilfe);
 Personalhaushalt und Personalbedarfsermittlung;
 Gremienrecht (BPersVG, HPG, Stufenverfahren);
 Koordination ERP-Personal

 Steffen Grabe (2. Stellv. Sprecher)
 Heidrun Osang, Jürgen Blischke,
 Annette von Brauchitsch-Lavaulx

Ausschuss 2

 Personalentwicklung und -fürsorge (Vereinbarkeit Beruf, Familie und Privatleben, BEM, BGM);
 Aus- und Fortbildung

 Steffen Grabe, Karin Schneider,
 Susanne Oppermann, Agnes Ranke

Ausschuss 3

Markt und Integration (incl. LBB)

Sarah-Saskia Hinz, Sören Deglow, Susanne Oppermann

Ausschuss 4

Operativer Service; Kundenportal; Familienkasse

Heidrun Osang (2. Stellv. Sprecherin), Gabriele Schwerthfeger, Annette von Brauchitsch-Lavaulx

Ausschuss 5

 Controlling und Finanzen (inkl. Inkasso und BNS);
 Koordination ERP-Finanzen

 Gabriele Schwerthfeger (Sprecherin)
 Sarah-Saskia Hinz, Karin Schneider

Ausschuss 6

Allgemeine IT-Angelegenheiten und Infrastruktur

Sören Deglow, Jürgen Blischke, Agnes Ranke

vbba – Gemeinsam Zukunft gestalten
